

INFOBRIEF Nr.: 1

- Ortsverein Bocholt N17 -

Oktober 2021

Liebe Funkfreunde,

Mit diesem ersten Infobrief möchte ich versuchen auch diejenigen zu informieren die aus den verschiedensten Gründen an unseren Zusammenkünften, den OV- Abenden, nicht teilnehmen können.

Zugestellt wird der Infobrief per Email an alle Mitglieder und mit uns verbundenen Freunde unseres Hobbys, dem Amateurfunk.

Inhaltlich werde ich über unsere Vorhaben, Aktivitäten und neues aus dem Amateurfunk berichten. Der Infobrief soll zunächst monatlich erscheinen bei Bedarf aber auch weniger oft. Wer diesen Infobrief per Mail nicht erhalten möchte melde sich bei mir per Mail und ich werde ihn dann aus dem Adressatenkreis entfernen.

Neue Heimat für unser Materiallager

Nach Verlagerung und provisorischer Unterbringung unseres Materials wie Antennen, Masten, Mastfüße, Kabel und sonstiges bei Peter, DH5PR, in Rhede, haben wir nun alle Materialien gesichtet. Alles wurde nun auf Brauchbarkeit geprüft und altersschwache, unbrauchbare Dinge ausgesondert. So wurden z.B. Abspannseile und Kartons mit Elektronenröhren entsorgt oder Liebhabern zugeführt. In einer gemeinsamen Aktion wurden nun am neuen Standort für fachgerechte Lagerung Regale und Halierungen angebracht. Selbst die aus dem Jahre 1972 stammenden selbstgebaute hölzernen Aufbewahrungskisten wurden neu aktiviert und dienen weiterhin der Aufbewahrung unseres Materials. In Kartons verpackte Akten, Bilder und Tonaufzeichnungen auf Tonbandcassetten werden zur Zeit von Georg, DG6YCG, digitalisiert. Eine Auswertung der Akten kann somit am PC genutzt werden um unsere Chronik zu vervollständigen. Unsere Aktion endete mit einem Tröpfchen Bier und einer Grillwurst für die Akteure.

QSL- Karten Versand Rückläufig

Nachdem der Großteil unserer aktiven Funkteilnehmer auf den Versand und Empfang elektronischer QSL- Karten umgestellt hat, ist der Empfang und der Versand von Papier- QSL drastisch zurückgegangen. Heute genutzte digitale, elektronische Logbücher versenden nach dem QSO- Logvorgang automatisch die QSL- Karte an den QSO- Teilnehmer. Somit liegt oftmals kurz nach Beendigung des QSOs die QSL- Karte dem QSO- Partner wie auch dem Operator selbst vor. Voraussetzung dafür ist natürlich ein PC und eine Internetverbindung. Jedoch auch offline, also ohne Internetverbindung geloggte QSOs, werden nach erfolgter Internetverbindung versandt. Mitglieder bei Call-Suchdiensten wie QRZ.com gestatten ihren Mitgliedern das einrichten von Logbüchern die dem Seitenbesuchern anzeigen welches QSO zu welcher Zeit auf welchem Band erfolgte.

Die neue vorherrschende Betriebsart heißt FT8

Die neue digitale Betriebsart FT8 ist extrem schmalbandig und hat aufgrund der Decodiersoftware (auf dem PC)



OVV J. Schwitt

Termin für unseren nächsten OV- Abend im Hotel Krasemann in Werth ist immer der Dienstag nach dem 20.ten des Monats.

Hör mal rein... auf unserer OV- Frequenz im 2m Band.

FT8 ist eine Betriebsart die von Funkamateure und Nobel-Preisträger Joe Taylor erfunden wurde. Die benötigte Software kann kostenlos im Internet heruntergeladen werden.

INFOBRIEF Nr.: 1

- Ortsverein Bocholt N17 -

extreme Reichweiten auch bei mäßigen Ausbreitungsbedingungen. Viele unserer OMs nutzen dies zur Vervollständigung ihrer DXCC Länderlisten. Auch mit kleiner Leistung können so Länder erreicht werden die sonst nur mit großen Antennen oder Leistungsverstärkern (Endstufen) erreicht wurden. So konnte jüngst auf unserem Feldtag Markus, DO2MHB, Stationen auf dem 80m Band aus Argentinien und Brasilien arbeiten. Solche Erfolgserlebnisse steigern natürlich die Freude an unserem Hobby. Eine FT8 Verbindung dauert üblicherweise 4mal 15 Sekunden, also keine 2 Minuten. Ausgetauscht werden hierbei nach dem CQ- Ruf das eigene Rufzeichen mit Angabe des Locators und bei Antwort der automatisch gemessene Empfangspegel in dB. Letztlich bei Beendigung die Zeichen 73 und RRR. Derzeit ist FT8 die bei allen Funkamateuren beliebteste Betriebsart.

Mobiler Stromgenerator

Ursprünglich hatten sich die Mitglieder des OV- N17 bei der Vorstandswahl in der Gaststätte Knuf in Bocholt für den Verkauf des Stromgenerators ausgesprochen. Nun nachdem ein geeigneter Standort gefunden wurde und die Hochwasserkatastrophe in der Eifel geschehen war, haben wir uns umentschlossen.

OM Jens, DL1LEP, gab einen kurzen Bericht über einen geplanten Hilfstransport in das Hochwassergebiet der Eifel ab. Er schlug vor unser Notstromaggregat für einen Hilfeinsatz zur Verfügung zu stellen. Hierzu sollte nun das Aggregat vorbereitet und getestet werden. Der Dieselmotor mit angeflanschem Generator konnte nach zwei Startversuchen erfolgreich in Betrieb genommen werden. Die anschließende elektrische Sicherheitsüberprüfung durch Jens, DL1LEP, zeigte keine Mängel auf. Und dieses nach 12 jähriger Betriebspause.

Da das Aggregat als Anhänger bereits beim Straßenverkehrsamt abgemeldet war, hätte eine andere Transportmöglichkeit als Anhänger gefunden werden müssen. Der notwendige Platz zum Transport von Hilfsgütern und Spenden für das Überschwemmungsgebiet war jedoch knapp, so dass man sich von Seiten des Hilfskomitees gegen den Transport des Generators entschied. Der Generator hat eine elektrische Leistung von 5,5KW bei 230V Wechselstrom. Der Dieselmotor ist ein DEUTZ aus dem Jahr 1954 für die Betriebsstoffe Diesel oder Heizöl. Das Aggregat wurde von Mitgliedern des OV in Eigenleistung auf einen Ein-Achs-Anhänger montiert und Betriebs- und Verkehrstauglich gemacht. Jahrelang diente der Generator auf Feldtagen und Contests als Netzersatzanlage.



DL0BX Clubcall bleibt weiterhin beim OV N17 Bocholt.

Mit dem Tod von Alfons DK9JI verstarb der Lizenzinhaber des Clubrufzeichens DL0BX. Dieses Rufzeichen wurde bereits 1963 von der Bundesnetzagentur auf Antrag des Ortsvereins N17 zugeteilt. Peter, DL6YAO, hatte sich kurzfristig bereit erklärt das Rufzeichen auf seinen Namen eintragen zu lassen. Am 3.3.2021 ist nun ist der Bescheid über die Zuteilung von der BNA eingegangen. Das Clubrufzeichen darf von allen Lizenzinhabern unseres Clubs im Rahmen ihrer Berechtigungen (A oder



Sonder DOK:
70N17

German
Amateur-Radio Clubstation

DLOBX

Klausenhofstr. 106,
46499 Hamminkeln,
Germany



Deutscher Amateurradio Club DARC.e.V.
Ortsverein Bocholt N17- <http://www.darc.de/n17>

verantwortlich für den Inhalt: Johannes Schwitt, Email: 3110223@darc.de

Seite: 2/3

INFOBRIEF Nr.: 1

- Ortsverein Bocholt N17 -

E Lizenz) benutzt werden. die Nutzung des Rufzeichens wird vor allem für Conteste, Wettbewerbe oder Sonderveranstaltungen benutzt.

Blick in die Vergangenheit unseres OV

Am Samstag dem 18.09.21 trafen sich unsere OMs zum einrichten unseres Materiallager in Rhede bei Peter, DH5PR. Nachdem Wandhalter und Regale angebracht und aufgestellt waren, begannen wir damit Maste, Antennen und Zubehör wie Heringe ,Leinen und Mastfüße ordentlich zu verpacken und aufzuhängen. Nebenher wurden auch



alte OV- Akten gesichtet und zur Digitalisierung von OM Georg, DG5YCG, nach Hause mitgenommen. Inzwischen hat Georg fleißig den Scanner gefüttert und alle Bilder und Dokumente in Dateien gesammelt und auf dem PC gespeichert. Wir haben uns entschlossen diese Dateien in eine Internet-Cloud zu übertragen. So ist bei defekter Festplatte immer noch eine gesicherte Version verfügbar. Angesichts der technischer Weiterentwicklung sind CD oder DVD inzwischen überholt. USB Speichermedien gehen leicht verloren. Gleichzeitig ist durch gezielte Freigabe der Dateien eine Lesemöglichkeit für alle Mitglieder gegeben die Interesse an diesem Thema haben. Die Speicherung der Bilder und Dateien hat auch die Möglichkeit eröffnet die Lücken in der Dokumentation unserer OV- Chronik zu schließen. Neben den Fotos sind auch eine

große Zahl an Dokumenten wie, Kassenbelege, Schreiben an und vom DARC sowie Urkunden und Teilnehmerlisten von OV- Abenden unter den Dokumenten. Um die auf den Fotos abgebildeten Personen benennen zu können werden wir eine entsprechende Finde-Datei mit Namen und Rufzeichen sowie der Bildnummer erstellen. Hierdurch wird gewährleistet das in der Chronik erwähnte Personen ein Gesicht erhalten. Bei der „Identifizierung“ ist die Mitarbeit unserer älteren OMs erforderlich. Nun mit der Möglichkeit über den Internetbrowser auf die Bilder zuzugreifen wird dies für alle gut möglich. Dank nochmals an Georg, DG5YCG, für seine Arbeit.

Very 73 und gd DX

für den Vorstand

Johannes Schwitt

OVV